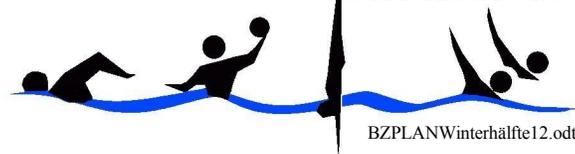


WASSERBALL - SPIELPLAN

BSBS

Bezirks-Schwimmverband Braunschweig e.V.
im Landesschwimmverband Niedersachsen e.V.



www.lsn-bsbs.de

Stand: 10.2011

Saison 1112

Winterhälfte

Wasserballwart
Lothar Heidrich

Nelkenweg 19

38162 Cremlingen

☎ 05306 – 80 41 44

☎ 0152 – 531 469 58

✉ lolo@heidrich-home.de

www.heidrich-home.de

SCHIEDSRICHTEROBMANN

Stellv. BzWW, SR-Obmann

Gerold **Gruß**

Suderwittingen 6 A

Tel.: 05831 – 257 043 p

Tel.: 05361 – 9 995 499 d

Funk: 0170 – 498 16 40

geroldgruss@aol.com

gerold.gruss@volkswagen.de

STAFFELLEITER

BOL, BL, Pokal, Jugend, Frauen

Horst **Kubath**

Siedlungsstraße 2, 38388 Twieflingen

Tel.: 05352 - 2679 p

0151 – 154 81 355

horst_kubath@yahoo.de

SCHATZMEISTER

Hartmut **Stosnach**

Kollwitzstraße 20, 38159 Vechelde

Tel.: 05302 - 3994 p

0531 - 391 72 48 d

zuständiges

LANDES-SCHIEDSGERICHT

Rolf **Schadenberg**

Brodweg 18, 38104 Braunschweig

0531 – 7 26 14

LANDESWASSERBALLWART

Holger **Sonnenfeld**

Walter-Giseking-Straße 1

30159 Hannover

0511 – 271 67 24 p

Achtung: Änderung der Ausschreibung

Vereinbart auf der Technikersitzung am **4.10.2011 in Seesen**

1. Tritt eine Mannschaft mit 6 bzw. 5 Spielern an, so einigen sich beide Mannschaften auf die Spielerzahl.
2. Spielstände und aktuelle Infos ab sofort im Internet unter www.lsn-bsbs.de
3. Die nächste Technikersitzung findet **am 19.3.2012 um 19.00 Uhr in Bockenem** statt!
4. Es müssen **spielfähige** Bälle vorhanden sein, die Marke spielt **keine** Rolle!
5. Mit Abgabe der Meldungen wird bestätigt, dass die gemeldeten Aktiven bzw. deren gesetzliche Vertreter keine Einwände gegen die Veröffentlichung von Namen und Fotos im Rahmen der Protokollerstellung sowie Berichterstattungen über diese Veranstaltung haben.
6. SSC Germania darf Frauen seiner Frauenmannschaft in seiner Herrenmannschaft im Bezirk einsetzen.

Wichtige Hinweise:

Meldung des Spielergebnisses umgehend nach dem Spiel über Mail an alle bekannten Mail-Adressen!

Die Spielprotokolle sind **vierfach** zu erstellen.

Eines der 4 Protokolle ist ab sofort umgehend zwecks Veröffentlichung der Ergebnisse im Internet an den BzWW Lothar Heidrich zu senden bzw. per Mail zu melden!!

Wasserballspiele sollten auch bei Nichterscheinen des angesetzten Schiedsrichters durchgeführt werden. Über die Wertung wird der Bezirkswasserballwart hinterher entscheiden.

Meldegeld und SR-Vorschuss sind gem. Anlage zum Spielplan zu entrichten.

Die Spielplanansetzungen dieses Spielplanes sind sofort nach Erhalt des Spielplanes auf ihre Richtigkeit bzgl. Datum, Uhrzeit, Paarung und Austragungsort zu überprüfen und nötigenfalls schriftlich zu korrigieren. Spätere Einwände gegen Übertragungsfehler werden somit gegenstandslos.

Braunschweig, den **15.10.2011**

gez. Lothar Heidrich

Layout (C) by Lothar Heidrich

Stützpunkte

NachwuchsStützpunkt Braunschweig: <http://www.wasserball-braunschweig.de>

Stützpunktleiter:

Stützpunkttrainer: Peter Waldmann, Artusstraße 26,
38112 Braunschweig
Tel. 0531 - 35 02 33 p 0177 – 48 57 060
Peter-Waldmann@web.de

Trainingszeiten: Di. Heidbergbad 19.00 – 19.30 Krafraum, 19.30 – 20.30 Wassertr.,
Mi. Fümmlsee 18.00 – 19.00 Gymnastik und Spiele (Sommer)
Mi. Wolfenbüttel 19.00 – 20.15 Wassertraining (Sommer)
Do. Heidbergbad 19.00 – 20.00 Wassertraining.

Bezirksliga	(BOL,BL)	ohne C-Jgd	
Frauen	(Fr)	ohne C-Jgd	
A-Jugend	(93u.j.)	(JgdA)	
Mini-B-Jugend	(95 u.j.)	(JgdB)	(weibl. JgdB und C kann eingesetzt werden)
C-Jugend	(97 u.j.)	(JgdC)	(weibl. JgdC kann eingesetzt werden)
Mini-D-Jugend	(99 u.j.)	(JgdD)	(weibl. JgdD kann eingesetzt werden)

Staffeleinteilungen

Bezirksoberliga

1. ASC Göttingen
2. BTSV Eintracht II
3. WSV Wolfenbüttel II
4. SV Union 03 Seesen
5. WBV 82 Kassel

Bezirksoberliga

6. SSC Germania
7. VfL Wittingen
- 8.
- 9.
- 10.

Frauen

A-Jugend

- 1.
- 2.

C-Jugend

- 1.
- 2.

D-Jugend

- 1.
- 2.

WSV Wolfenbüttel **Kneisel, Christian** 05331 - 94 69 98
Nordring 60 0173 – 43 39 933
38304 Wolfenbüttel christian.kneisel@gmx.de
 christian.kneisel@wsv21.de

Jens Ackermann 38640 Goslar
Petersberg 5 Tel: 05321 – 31 36 50 p
 Fax: 05321 – 30 3650
 ackermann4u@t-online.de
 jens.ackermann@eon-avacon.com

WBV 82 Kassel Wolfgang Röller 34233 Fuldataal
Schoketal 4 0561 – 81 44 09
 0177 – 407 16 63
 roellerkfz@aol.com

Martin Spangenberg 34233 Fuldataal
Baderstraße 40 0561 - 6 02 79 89 p
 01 72 - 9 02 31 52 p
 05 61 - 787 - 20 72 d
 spangenberg.martin@gmx.de

ASC Göttingen Peter Hehn 37136 Waake
Über den Höfen 13 05507 - 2455
 marco@mruediger.net
 simon.slapka@web.de

Lars Platschek 0151 – 40 41 78 69
 lars.platschek@gmx.de

VfL Wittingen Carsten Smolla 29378 Wittingen
Am Stadion 2 a 05831 - 76 92 p
 05831 - 291 320 d
 Carsten.Smolla@evlka.de

SV Poseidon Bockenem Norbert Böttinger SV-Poseidon-bockenem.de
Sportl. Leiter boettinger@aol.com

Wehrstedter Str. 15, 31167 Bockenem
Hans-Heinrich Schrader

Anschriften der Bäder

Braunschweig

Hallenbad Heidberg	Braunschweig Sachsendamm 10	0531 - 264050 FAX: 0531 - 2640515
--------------------	--------------------------------	--------------------------------------

Göttingen

IFS-UniBad	Sprangerweg	0551 - 39 56 75
Badeparadies Eiswiese	37073 Göttingen	0551 - 50709- 125 (Kasse)
	Windausweg 6	- 126 (Halle)
Freibad Grone	Am Greitweg	0551 - 61742

Goslar

Freibad /Hallenbad	"Aquantic" Osterfeld	
	Goslar	05321 - 75 820 oder 75 82 22
	Osterfeld 11	Fax: 05321 - 758 299

Kassel

Stadtbad Mitte	Kassel	0561 – 782 24 52 / 51
Kurt-Schumacher-Str. 2		0561 – 782 220 88
		0177 – 407 16 63

Bockenem

Stadtbad Bockenem	31167 Bockenem	05067 – 16 26
	Mahlumer Straße 1	

Münden

Hochbad Münden	Hann-Münden Rattwerder	05541 - 70 734
----------------	---------------------------	----------------

Schöningen

Badezentrum Negenborn	Schöningen	05352 - 512 193
-----------------------	------------	-----------------

Seesen

Sehusa Wasserwelt-Seesen	Seesen Engelader Straße 3	05381 – 980 72 80
-----------------------------	------------------------------	-------------------

Wolfenbüttel

Hallen-/Freibad	Wolfenbüttel An der B 4	05331 – 408 670
-----------------	----------------------------	-----------------

Peine

Freibad kein Flutlicht Hallenbad	Peine Neustadtmühlendamm Peine, Gunzelinstraße	05171 - 49 521 05171 - 49 520
--	--	--------------------------------------

Wittingen

Ernst-Siemer-Bad	Wittingen Spörckenstr. 50	05831 - 26 210
------------------	------------------------------	----------------

Ausschreibung und Durchführungsbestimmungen
für die Wasserball-Punktspielrunde der Saison 2010/2011

Die Teilnahmeberechtigung für alle Runden wird durch eine Meldung (Email, mündlich) erworben.

Die Spielzeit für alle Staffeln - außer Pokal - ist:

Winterhälfte: 1.11.2011 – 29.3.2012

Sommerhälfte: 16.4.2012– Beginn der Sommerferien.

I. BEZIRKSOBERLIGA (BOL)

Gespielt wird ein Rundensystem mit Hinrunde (Winterhälfte) und Rückrunde (Sommerhälfte).

Der Bezirksmeister steigt in die Verbandsliga des LSN auf bzw. ist berechtigt, an der Aufstiegsspielen teilzunehmen. Bei weiteren Freiplätzen in dieser Spielklasse trifft dieses auch für den Zweitplatzierten zu. Bei Verzicht des Bezirksmeisters können die Nächstplatzierten aufrücken. Der Einsatz von Frauen ist möglich.

Der Einsatz von A-Jugendspielern und B-Jugendspielern ist im Rahmen des Bezirkes Braunschweig in allen Herrenmannschaften erlaubt.

II. FRAUEN (FR)

Gespielt wird ein Rundensystem mit Hin- und Rückrunde.

Unbeachtet dieser Spielmöglichkeit bleibt es jedem Verein freigestellt, sich um einen Platz im LSN zu bewerben.

III. JUGEND A (JGDA), JUGEND B (JGDB) JUGEND C (JGDC), JUGEND D (JGDD)

Teilnahmeberechtigt sind Mannschaften mit männlichen Jugendlichen der folgenden Jahrgänge:

Jugend A: 1993 u.j. Jugend B: 1995 u.j. Jugend C: 1997 u.j. Jugend D: 1999 u.j

Gespielt wird ein Rundensystem mit Hin- und Rückrunde.

Unbeachtet einer Teilnahme im Bezirk bleibt es jedem Verein freigestellt, sich zur Teilnahme an der entsprechenden LSN-Meisterschaft oder LSN-Pokalrunde zu melden.

IV. POKAL (POK)

Teilnahmeverpflichtet sind alle Mannschaften, die an der Punktrunde teilnehmen. Gespielt wird nach dem KO-System.

Sollten mehr als 16 Mannschaften zu Beginn vorhanden sein, wird über Qualifikation und Freilose das Teilnehmerfeld zusammengestellt.

Am Termin des Endspieles besteht eine **Veranstaltungssperre** für Wasserballspiele des Bezirkes Braunschweig!

Spieltermine: 1. Runde : 15.10.11 – 20.12.2011 2. Runde : 6.1.12 - 28.2.2012
3. Runde : 15.03.12 - 29.04.2012 Endrunde : vor Sommerferien

ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Die Spiele der o.g. Staffeln werden, soweit in der Ausschreibung nichts anderes gesagt, in allen Punkten gem. der RO, den WB, den WR und den Anti-Doping-Bestimmungen des DSV (jeweils neueste Ausgabe incl. Änderungen) ausgetragen.
2. Der Ausrichter ist für den ordnungsgemäßen Aufbau des Spielfeldes sowie die Bereitstellung der für die Durchführung benötigten Gegenstände verantwortlich, wie: drei Spielbälle (davon zwei als Konterbälle), eine Fahne rot, zwei Wasserballuhren, zwei Pfeifen, ein anders klingendes akustisches Signal.
Der Ausrichter sorgt für ausreichende Sitzgelegenheiten für Trainer, Betreuer und Auswechselspieler auf der dem Protokolltisch gegenüberliegenden Seite.
3. Die Spiele müssen auf Spielfeldern ausgetragen werden, die mindestens 25 x 12,5 m groß und durchgehend 1,80 m tief sind.
4. Die Schiedsrichter werden vom Bezirks-SR-Obmann angesetzt. In der Pokalrunde können die Spiele ab dem Viertelfinale mit zwei SR'n geleitet werden. Die SR sind vom Heimverein in jeder Hinsicht zu unterstützen, wobei insbesondere dafür Sorge getragen werden muss, dass sie sich am Beckenrand ausreichend und ungestört bewegen können. Es gilt die Reisekostenordnung für Wasserball-Schiedsrichter vom 15.10.2009.
5. Das Antreten mit sechs Spielern ist möglich. Dem Gegner bleibt es freigestellt, mit sechs oder sieben Spielern anzutreten.
6. Die Kampfrichter werden ausschließlich vom Ausrichter gestellt. Es ist darauf zu achten, dass es sich um regelkundige Personen handeln muss und das Mindestalter von 16 Jahren eingehalten wird. Ein Vertreter der Gastmannschaft hat das Recht, den Protokolltisch zu beobachten. Sollten Unregelmäßigkeiten auftreten, sind diese dem

Schiedsrichter während der nächsten Spielunterbrechung zu melden. Dieser trägt sie dann ins Protokoll ein.

7. Die Toranzeige hat offen zu erfolgen.
8. Alle Spieler müssen sportärztlich untersucht sein, die Untersuchung darf nicht länger als ein Jahr zurückliegen. Die sportärztliche Untersuchung liegt in der Verantwortung der Vereine.
9. Bei allen Spielern ist im Protokoll der Jahrgang mit aufzuführen.
10. Auf Torrichter wird verzichtet.
11. Der oder die Erstplatzierten der einzelnen Klassen erhalten besondere Auszeichnungen.
Der Pokalsieger erhält zusätzlich für ein Jahr den Bezirkspokal, den er auf eigene Kosten zu gravieren hat.
12. Für jede gemeldete Herrenmannschaft auf Bezirksebene (BOL) ist ein Schiedsrichter anzugeben, der in der laufenden Saison, egal auf welcher Ebene, für einen **aktiven** SR-Einsatz gemeldet werden muss. Im Nichterfüllungsfall erhöht sich das Meldegeld für den SR-Vorschuss um jeweils 100,- €/Halbsaison. Beurlaubte SR sind keine aktiven SR.
13. Die Spielberichte sind auf den vorgeschriebenen Vordrucken mindestens vierfach zu erstellen. Die ordnungsgemäß ausgefüllten Spielberichte werden durch den Schiedsrichter unterschrieben und durch den Ausrichter dem zuständigen Staffelleiter übersandt. Spielergebnisse sind dem BzWW innerhalb 24 h per Mail oder Protokolldurchschrift zwecks Veröffentlichung im Internet mitzuteilen.
14. Spielberichte, die einen Straftenor beinhalten oder auf Unregelmäßigkeiten hinweisen, sind zusätzlich mit dem Bericht des Schiedsrichters innerhalb von 48 Std. an den Disziplinarberechtigten (**Lothar Heidrich**) zu senden.
15. Bei fehlenden Wettkampfpässen wird pro Pass 10,- €, im Höchstfalle jedoch nur 50,- € an die Kasse des Bezirkes fällig. Fehlende Pässe müssen innerhalb von 72 Std. dem Bezirkswasserballwart nachgereicht werden.
16. Die Anschriften der Staffelleiter, der Vereine, der Bäder, die Schiedsrichterliste usw. sind Teil des Wasserballspielplanes.

17. Die Vereine haben sich vor der Technikersitzung mit ihrem Badbetreiber über die zur Verfügung stehenden Zeiten für ihre Heimspiele zu informieren. Diese Zeiten sind dann verbindlich.
18. Nachmeldungen von Mannschaften zu den laufenden Spielrunden sind zu Beginn der Sommerrunde möglich.
19. Nach Erhalt des Spielplanes sind die Spielpaarungen sofort auf ihre Richtigkeit zu überprüfen und innerhalb von 10 Tagen schriftlich zu reklamieren. Spätere Einwände werden dann gegenstandslos.
20. Gem. WB sind bei Bedarf 7 Stammspieler zu melden.
21. Meldegeld und insbesondere der SR-Vorschuss werden halbjährlich mit Versendung des Spielplanes in einer Anlage gesondert ausgewiesen und sind dann bis zum in der Anlage genannten Termin zu begleichen.

22. Meldegelder:

Herren und Frauen	50,- €
Pokal	20,- €
Jugend	30,- €
SR-Vorschuss	abhängig von der Anzahl der Spiele

Alle Runden werden am Ende der Saison getrennt abgerechnet und die Kosten ausgewiesen. Die Vereine erhalten dann in einer Anlage eine Nachbelastung bzw. eine Gutschrift.

23. Bezirksmeister in den einzelnen Staffeln können nur bezirksansässige Vereine werden. Gastmannschaften aus angrenzenden Bezirken bzw. Verbänden können nach Meldung und Beschluss der Technikersitzung teilnehmen. Für sie gelten auch die Ausschreibung mit den Durchführungsbestimmungen. Die Gastmannschaften können zwar Staffelsieger, nicht aber den Titel eines Bezirks-Meisters oder Bezirks-Pokalsiegers erringen.
24. Wird nach Abgabe der Teilnahmemeldung eine Mannschaft zurückgezogen, kann gem. WB ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld in Höhe von € 500,- (in der Pokalrunde sind es € 75,-) erhoben werden.

25. Meldung: (entfällt)
Der in der Anlage beigefügte Meldebogen ist bis zum an den
Disziplinarberechtigten (Lothar Heidrich) zu senden.
Folgende Unterlagen sind der Meldung beizufügen:
Kopie der Lizenz des für jede Mannschaft zu benennenden Trainers
gem. § 348 Abs. (1 + 2c)
26. Sollte eine Heimmannschaft in dem vorgesehenen Zeitraum keine Möglichkeit haben,
eine geeignete Wasserfläche zur Verfügung zu stellen, wechselt das Heimrecht auf die
gegnerische Mannschaft.
27. Die Spieltermine in allen Klassen werden von den Vereinsvertretern auf der
Technikersitzung selbst ausgehandelt und dürfen danach nicht mehr geändert werden,
Eine Spielverlegung ist nur nach Antrag (mit Information aller Zuständigkeiten)
möglich und erst amtlich, wenn die Spielverlegung vom Rundenleiter genehmigt wird
und ein neuer Spieltermin mitgeteilt wird.
28. Die Vereine erkennen diese Ausschreibung mit ihrer Teilnahme am Spielbetrieb des
Schwimmbezirks Braunschweig an und verpflichten sich, *keine* Spieler *ohne* gültige
sportärztliche Untersuchung in amtlichen Spielen mitwirken zu lassen.
29. Bei Einsprüchen (WB § 27), die an den Disziplinarberechtigten (**Lothar Heidrich**) zu
richten sind, ist jeweils ein Verrechnungsscheck in Höhe der Einspruchsgebühr (25,-€)
beizufügen.
30. Gegen diese Ausschreibung ist Widerspruch möglich. Er ist zu richten an den
Disziplinarberechtigten (**Lothar Heidrich**) (RO § 39). Eine Einspruchsgebühr ist dafür
nicht notwendig.

Braunschweig, den 15. Oktober 2011
Für den Fachausschuss Wasserball
gez. Lothar Heidrich
(Fachwart Wasserball)

**Reisekostenordnung
für Wasserball-Schiedsrichter des Bezirks Braunschweig
vom 15.10.09**

§ 1 Der Bezirk Braunschweig erstattet den auf Bezirksebene amtierenden Schiedsrichtern innerhalb des Bezirksgebietes Reisekosten, Fahrtkosten, Tagegelder, Übernachtungsgelder sowie Nebenkosten.

§ 2 Fahrtkosten werden in Höhe der Bundesbahnfahrkarten (DB II.Klasse) erstattet. Bei Benutzung eines PKW einheitlich: 0,30 €/km

Fahrgemeinschaften sind zu bilden bei Turnieren, Spieltagen und immer dann, wenn es der Spielplan erfordert. Umwege sind in diesem Zusammenhange zuzumuten. Ausnahmen nur nach Rücksprache mit dem SR-Obmann.

Beim Einsatz am Ort werden keine Fahrtkosten vergütet, wenn die Entfernung zum Einsatzort geringer als 10 km ist.

Kosten für Taxen oder Mietwagen werden nur erstattet, wenn dies nachweislich unumgänglich war.

§ 3 Tagegeld:	Spiele am Ort	6,90 €
	bis 8 Stunden	11,80 €
	bis 12 Stunden	14,00 €
	über 12 Stunden	17,90 €

Beim Bemessen der Gesamtdauer einer Reise gilt der Antritt und das Ende vom Wohnort als Ausgangspunkt.

§ 4 Übernachtungsgeld einheitlich 19,45 € ohne Beleg.

Bei höheren Übernachtungskosten können die Kosten für Übernachtung ohne Frühstück nur bei entsprechenden Begründungen und Beleg erstattet werden.

§ 5 Nebenkosten werden erstattet für Zimmerbestellungen, Porto, Telefongebühren, Telegramme etc.

§ 6 Reisekosten werden nur gezahlt, wenn eine spezifizierte Reisekostenabrechnung auf vorgeschriebenem Abrechnungsformular (beim SR-Obmann) vorliegt.

§ 7 Abrechnungen sind spätestens 7 Tage (Poststempel) nach Ende des letzten Punktspiels der Saison zu erstellen und dem Wasserballwart zuzusenden. Dieser übernimmt die Prüfung und Weiterleitung an den Bezirksschatzmeister.

§ 8 Bei Nichtabrechnungen oder verspätetem Eingang der Reisekostenabrechnungen verfällt der Anspruch auf Erstattung.

§ 9 Schiedsrichterabrechnungen sind für die Vereine einsehbar.

§ 10 Der Empfänger ist für eine eventuelle Versteuerung steuerpflichtiger Beträge selbst verantwortlich.

Schiedsrichterliste Saison 20011/2012

- | | | |
|--|---|--|
| 1. Gruß, Gerold
(Grß) DSV Wittingen | Suderwittingen 6 A
29378 Wittingen | Tel: 05831 – 257 043 p
Tel: 05361 – 9 995 499 d
0170 – 498 16 40
geroldgruss@aol.com
gerold.gruss@volkswagen.de |
| 2. Heidrich, Lothar
(Hch) Bz Germania | Nelkenweg 19
38162 Cremlingen | Tel: 05306 – 80 41 44 p
Tel.: 0152 – 531 46 958
lolo@heidrich-home.de |
| 3. Jelitto, Christian
(Je) LSN Germania | Telemannstraße 51
38304 Wolfenbüttel | Tel: 05331 - 94 63 27 p
Tel: 05361-9-129 207 d
christian.jelitto@t-online.de |
| 4. Kellermann, Rainer
(Ke) LSN Göttingen | Ruhstrathöhe 10
37083 Göttingen | Tel:/Fax 0551 - 79 29 03 p
Tel.: 0176 - 527 044 88
R.Kellermann@Goettingen.de |
| 5. Klare, Jens
(Ka) Bz WSV | Ferdinandstraße 1
38300 Wolfenbüttel | Tel: 05331 – 35 49 43
0176 – 234 100 65
jens.klare@asse-gmbh.de |
| 6. Köhlhoff, Wolfgang
(Kö) Bz WSV 38304 | Ringstraße 26
Wolfenbüttel | Tel: 05331 – 94 99 63
0179 – 918 63 90
05382 – 711 66 d
wolfgang-koehlhoff@t-online.de |

